

Zäsur und Transformation

Vom Mangel zum Markt. Erfahrungen ostdeutscher Handwerksbetriebe in Diktatur und Demokratie

Vortrag und Gespräch mit Dr. Ronny Grundig und Zeitzeuginnen und Zeitzeugen

Der Abend thematisiert die Folgen der zweiten Verstaatlichungswelle in der DDR und der Friedlichen Revolution für die brandenburgischen Handwerksbetriebe.

21.06.2022, 18:00 Uhr im Potsdam Museum

Von Wegen – Meine Erfahrungen im Umbruch 1989/90

Offene, grenzüberschreitende Gesprächsrunden im Rahmen des Lausitzkirchentages mit polnischer Übersetzung

25.06.2022, 12:00 bis 18:00 Uhr auf der Altstadtbrücke in Görlitz

Übergangsgesellschaft. Akteure der Transformation in Berlin und Brandenburg nach 1989

Ausstellungseröffnung und Gespräch

Die Wanderausstellung gibt am Beispiel von 14 unterschiedlichen Lebenswegen spannende Einblicke in die „neue Zeit“ nach der Friedlichen Revolution.

28.04.2022, 15:30 Uhr in der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt (Oder)

Die Ausstellung läuft bis 03.06.2022.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 bis 18:00 Uhr.

Eintritt frei

Kommen Sie mit uns ins Gespräch:

Die deutsche Einheit, die Transformationszeit und ich

Angebot zur Planung und Moderation eines offenen Gesprächsabends zum Thema im Zeitraum vom 03.10. bis 09.11.2022. Interessierte Orte, Vereine, Kulturhäuser und Kirchengemeinden wenden sich bitte an:

susanne.kschenka@lakd.brandenburg.de

Unrecht und Bewältigung

Erleben, überleben, weiterleben

Veranstaltung zum Abschluss der Stiftung Anerkennung und Hilfe im Land Brandenburg

Die Stiftung unterstützt Menschen, die als Kinder und Jugendliche Leid und Unrecht in Psychiatrien und Behinderteneinrichtungen der DDR erfahren haben und bis heute daran leiden. Die LAKD zieht Bilanz und stellt gemeinsam mit dem Lebenshilfe Landesverband Brandenburg e. V. Schicksale von Betroffenen vor.

29.09.2022, 10:00 bis 13:00 Uhr im Landtag Brandenburg

Trotzdem ICH – Kinder und Jugendliche in der DDR-Psychiatrie und ihr Leben heute

Filmvorführung und Gespräch

Der gemeinsam mit dem Lebenshilfe Landesverband Brandenburg e. V. produzierte Film erzählt Geschichten von Betroffenen, die leidvolle Erfahrungen in psychiatrischen Kliniken der DDR gemacht haben und wie sie heute damit leben.

02.06.2022, 17:00 Uhr in der Klosterscheune Zehdenick

10.06.2022, 17:00 Uhr im Kino ALA Falkensee

28.06.2022, 17:00 Uhr in den Hand-in-Hand-Werkstätten Cottbus



Filmaufnahmen „Trotzdem ICH“, Foto: LAKD

Neu und digital – unser Podcast

TonFall. Der Brandenburg-Podcast zur Aufarbeitung

Bekannt und analog – unsere Schriftenreihe

Schriftenreihe der Aufarbeitungsbeauftragten beim Metropolis Verlag

IMMER AKTUELL

Alle Termine und Angebote finden Sie unter www.aufarbeitung.brandenburg.de

Die Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur

Veranstaltungen 2022



KONTAKT

Die Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur (LAKD)
Hegelallee 3
14467 Potsdam

Telefon: 0331 / 23 72 92 – 0

Telefax: 0331 / 23 72 92 – 29

aufarbeitung@lakd.brandenburg.de

www.aufarbeitung.brandenburg.de

Titelgestaltung: telegrafik berlin, Foto: Thomas Stephan/BUND

GRENZEN UND FREIHEIT

Die 1950er Jahre mit der Ost-West-Blockbildung, den stalinistischen Verfolgungen und der Niederschlagung der Volksaufstände im sowjetischen Machtbereich haben im Gedächtnis der Menschen tiefe Spuren hinterlassen, die bis heute nachwirken. An vielen Orten Brandenburgs wird an die damalige Repression, an Ausgrenzung und Freiheitssuche erinnert.

Mit ihrem Jahresprogramm regt die Aufarbeitungsbeauftragte an, sich im Spannungsfeld von Diktatur und Utopie und von Grenzen und Freiheit über gesellschafts-politische Zwänge und Umbruchphasen in Ostdeutschland und Europa auszutauschen. Vor dem Hintergrund der russischen Aggression gegen die Ukraine erhält die Betrachtung der 1950er Jahre dabei eine ungeahnte Aktualität.

Besonderes Augenmerk gilt der Zäsur von 1952 und der damit verbundenen innerdeutschen Grenzziehung. Das Jahr war eine Hochphase des Kalten Krieges und der gewaltsamen Politik der SED zur Durchsetzung des Sozialismus. Hunderttausende Brandenburger erlebten damals Schauprozesse und Parteisäuberungen sowie Zwangsaus-siedlungen, die Bekämpfung der Kirchen, die Kollektivierung der Landwirtschaft und vieles mehr.

Zur Sprache kommen neben den individuellen Folgen jahrzehntelanger Abgrenzung und dem Kampf für Freiheitsrechte auch das veränderte Leben nach der Diktatur und der heutige Umgang mit DDR-Unrechtserfahrungen.

Wir freuen uns auf die Begegnungen und Gespräche mit Ihnen.

Diktatur und Grenzregime

Vom Todesstreifen zum Grünen Band

Zentrale Veranstaltung des Landes Brandenburg zur Erinnerung an die Schließung der innerdeutschen Grenze im Mai 1952 und zum Gedenken an die Opfer
27.05.2022, 15:30 Uhr an der Fähranlage in Lenzen (Elbe)

Die Zwangsaussiedlungen aus dem Grenzgebiet der DDR 1952 und ihre Folgen

Gespräch mit dem Historiker Rainer Potratz und Betroffenen beim Elbekirchentag
28.05.2022, 16:00 Uhr im Burghotel Lenzen (Elbe)

Sozialismus auf dem Lande. Die Kollektivierung der DDR-Landwirtschaft 1952/53

Gespräch mit dem Historiker Dr. Jens Schöne und Interessierten
15.06.2022, 18:00 Uhr im Schweizerhaus in Seelow
13.09.2022, 18:00 Uhr in Letschin

Generationenspaziergang zur Mauergeschichte: Leben an der Grenze damals und heute

Gemeinsame Erkundungen im ehemaligen Grenzstreifen zu West-Berlin mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen
26.06.2022 und 04.09.2022, 14:00 Uhr am Dampfmaschinenhaus im Park Babelsberg in Potsdam



Generationenspaziergang in Potsdam, Foto: LAKD



„Sonnensucher“, Foto: DEFA-Stiftung

Filmreihe ZEITSCHNITT:

Utopie und Diktatur. Die 50er Jahre im Osten

Die gemeinsame Reihe der LAKD mit dem Filmmuseum Potsdam präsentiert Filmwerke, die sich mit gesellschaftlichen Konflikten und historischen Schlüsselmomenten jener Zeit auseinandersetzen. Jede Vorführung wird durch den Filmwissenschaftler Dr. Claus Löser eingeführt.

Himmel ohne Sterne (Deutschland 1955)

28.05.2022, 17:45 Uhr im Burghotel Lenzen (Elbe)

Die Glatzkopfbande (DDR 1963)

08.06.2022, 20:00 Uhr in der Kulturbühne

„Goldener Löwe“ Wandlitz

Zwanzig Stunden (Ungarn 1965)

09.09.2022, 19:30 Uhr im Filmmuseum Potsdam

Sonnensucher (DDR 1958/72)

14.09.2022, 20:00 Uhr im Kornspeicher Neumühle

in Neuruppin

Ida (Polen 2013)

27.09.2022, 18:00 Uhr im Alten Kino in Lychen

Freies Land (SBZ/DDR 1946)

Der Augenzeuge (Wochenschau) 1946/1

15.11.2022, 18:00 Uhr im Berlichsky-Pavillon

Schwedt (Oder)

Eine alte Liebe (DDR 1959)

Der Augenzeuge (Wochenschau) 1955/28

17.11.2022, 20:00 Uhr im Kulturhaus-Kino Brüssow

Sechs Weihnachten (Deutschland 1994)

25.11.2022, 19:30 Uhr im Filmmuseum Potsdam

Repression und Rebellion

Zum 40. Todestag von Robert Havemann (1910 – 1982)

Ausstellungseröffnung und Gespräch gemeinsam mit der Robert-Havemann-Gesellschaft e. V.

Die Wanderausstellung gibt Einblick in das Leben und Wirken eines der bekanntesten Dissidenten Ostdeutschlands, der eine Leitfigur der DDR-Opposition und Impulsgeber der Friedensbewegung war.

06.05.2022, 18:00 Uhr in der Evangelischen Kirche

„Zum guten Hirten“ in Grünheide (Mark)

Die Ausstellung läuft bis 22.05.2022.

Kindheit im Heim. Autoritäre Erziehung in der DDR und das Buch „Die Weggesperrten“

Gesprächsabend mit Buchlesung

In ihrem neuen Buch beschreiben Grit und Niklas Poppe die von Leid, Unrecht und Gewalt geprägten Schicksale von Kindern und Jugendlichen, vor allem in Spezialheimen der DDR-Jugendhilfe.

17.05.2022, 17:00 Uhr im Sänger- und

Kaufmannsmuseum Finsterwalde

14.06.2022, 17:00 Uhr im Rathaus Angermünde

Red Metal. Die Heavy-Metal-Subkultur der DDR

Buchvorstellung und Gespräch

Dr. Nikolai Okunew erzählt in seinem Buch über die größte renitente Jugendszene der DDR und ihre fortwährenden Konflikte mit dem Staat, der Polizei und dem Geheimdienst.

24.09.2022, 18:00 Uhr im Stadtmuseum Ludwigfelde

Unterbrochenes Schweigen

Buchvorstellung und Gespräch

Die Herausgeber Stephan Bickhardt, Dr. Maria Nooke und Dr. Peter Ulrich Weiß stellen das neue Buch der LAKD über die oppositionelle DDR-Untergrundzeitschrift „radix-blätter“ vor.

Termin in Planung